

Nachstehende Werke von

Fr. Donatus Pfannmüller

sind wieder erhältlich und als geeignete Geschenke aufs wärmste zu empfehlen. Die Ausführung ist höchst geschmackvoll, die Preise verhältnismäßig noch niedrig.

Z

Durchs Land der Toren

Z

Preis geheftet M. 50.—, geb. M. 60.—

Mit dem Land der Toren sind die Mönchsklöster gemeint, weil jemand zu dem Helden des Buches, bevor er Franziskanerbruder wurde, sagte, die Klöster, ob Männer- oder Frauenklöster, seien ein Land der Toren, eine Gemeinschaft von Schwachköpfen. Es ist ein köstliches Buch, spannend wie ein Roman, und doch viel mehr als ein gewöhnlicher Roman. Wer sich über das Wesen der Männerklöster unterrichten will, der greife zu diesem Buche, das so unterhaltend zu lesen ist. Auch die Andersgläubigen, die keine Mönchsfreunde sind, können getrost dieses Buch in die Hand nehmen. Es enthält nichts, was sie verlegen könnte, denn der Verfasser ist ebenso wie sein Held ein ganz bescheidener Mensch, und beide haben den Vorzug, daß jedermann sich mit ihnen unterhalten kann, und daß man im Verkehr mit ihnen vielleicht manches Vorurteil ablegen wird. So darf man denn sicher sein, daß dieses Buch nicht nur bei christlichen Lesern eine freudige Aufnahme finden wird, sondern es auch in die Reihe der Bücher einrücken wird; die Andersdenkende mit Genuß und Vorteil lesen können.

Eine Walz zum Balkan

Preis geheftet M. 40.—, geb. M. 50.—

Das Buch ist ungemein lebendig geschrieben und eignet sich vortrefflich als volkstümliche Festgabe, namentlich für wanderlustige Jünglinge. Den Erlebnissen des Handwerksburschen in der Heimat und in der Fremde, in der weiten Puszta, in den Tälern Serbiens, auf der Höhe und in den Schluchten des Balkan, die ansprechenden Erzählungen von ernstern und heiteren Abenteuern, den interessanten Schilderungen von Land und Leuten werden die Leser mit Begeisterung und Spannung folgen.

Die Erstlinge der Wüste

Roman aus der Zeit Christi. — Gebunden M. 60.—

In der Erzählung aus der Zeit Christi: „Die Erstlinge der Wüste“ hat der Verfasser es verstanden, die Erlösung der Menschheit überaus packend zu schildern. Das Leiden, der Tod und die Auferstehung Christi bilden den gewaltigen Hintergrund seiner Erzählung, in der wir sehen, wie das Christentum sich schon bald vom hl. Lande nach auswärts verbreitete. Die Erstlinge der Wüste sind Amtaras, der Scheik der Beni Schidd und seine Angehörigen, die sich am Pfingstfest in Jerusalem taufen lassen. Das Werk ist reich an charakteristischen Persönlichkeiten und an interessanten Einzelheiten aus dem Kulturleben. Mit Vorliebe malt der Verfasser das Leben und Treiben in der Wüste, deren Bewohner noch so glücklich und anspruchslos lebten, ehe der Islam die Völker der Steppen unter sein Joch brachte. Mit gründlicher Kenntnis schildert er auch das Leben und Treiben in Jerusalem.

Als der Heiland kam

Bilder aus Palästinas glücklichster Zeit. — Preis geheftet M. 50.—, geb. M. 60.—

Man sieht hinein in das ganze Leben und Wirken unseres Heilandes. In unübertrefflichen Sätzen hat der Verfasser die biblischen Ereignisse so verwertet, daß das Bild des Welterlösers in immer klareren und herrlicheren Zügen erscheint; Heilige Nacht, Jesus im Tempel mit 12 Jahren, Wundertäter und Wanderlehrer, das letzte Abendmahl, Karfreitag, Ostern, bis er schließlich auf der Höhe des Ölberges in einem Meer von Licht und Blut für das menschliche Auge verschwindet, um desto lebendiger im Herzen fortzuleben. Wer solche Szenen voll stärkster Gemütswerte geschrieben hat, wer so unübertrefflich schön, reichgestaltet, so tiefergreifend das Leben unseres Heilands erzählt, gehört auf alle Fälle zu den besten Vertretern des deutschen Volks- und Schrifttums. — Der Buchhandel hat das Buch schnell schätzen gelernt, als ein Werk, das in der schönen Ausstattung bei so niedrigem Preise seinesgleichen sucht. Der schnelle Absatz der ersten Massenaufgabe beweist, daß das Buch ebenso schnell die Gunst des Publikums wie die höchste Anerkennung aller zum Urteil Berufenen gefunden hat. — Man verlange deshalb schnell und ausgiebig dieses schöne Buch. Weitere Auflagen werden wegen des Papiermangels zunächst kaum möglich sein.

Das heilig Land in Wort und Bild

Eine Sammlung von Abbildungen der heiligen Stätten des Gelobten Landes nach Originalaufnahmen mit erläuterndem Text. Zweite Auflage. — Neu bearbeitet und vermehrt von Nigr. L. Riden. — 80 Quersolobilder. Preis in eleg. Prachtband, Querfolioformat, 26:33,5 cm M. 100.— mit 35% fest oder bar, 10 Expl. mit 40% bar.

Wohl jedem gläubigen Christen gilt das Gelobte Land als Ziel seiner Sehnsucht, aber wie wenigen wird diese Sehnsucht Erfüllung; solchen ersetzt das vorliegende Werk in gewissem Sinne eine Palästina-reise. Sie erhalten durch die nach Naturaufnahmen reproduzierten bis in die Einzelheiten zuverlässigen Abbildungen sichere Anhaltspunkte, aus denen sie sich mit einiger Phantasie ein wahrheitsgetreues, anschauliches Bild der heiligen Stätten machen können. Den Glücklichen aber, die diese Stätten wirklich gesehen haben, bietet es eine schöne Erinnerung und Auffrischung des Gedächtnisses, ganz abgesehen vom kulturgeschichtlichen Wert der Abbildungen vieler Denkmäler und historischer Stätten.

Bestellzettel mit Bezugsbedingungen anbei.

Verlag Fredebeul & Koenen ♦ Essen-Ruhr